

Björn Sufke: Plädoyer für ein Männerberatungs-Mainstreaming

Der Bereich der Männerberatung ist (endlich!) in Bewegung gekommen: Gerade in den letzten 10 Jahren ist so manches Angebot – teilweise überraschend – entstanden, in anderen Bereichen ist – ebenso überraschend – noch kaum etwas geschehen.

In diesem Workshop leistete der Referent zunächst einen Überblick über die Angebote der Männerarbeit sowie eine Einordnung der aktuellen Entwicklungen. Anschließend wurden zudem Standards der Männerberatung diskutiert sowie Überlegungen angestellt, wie es mit der Männerberatung perspektivisch weitergehen sollte – und wie diese Ziele gemeinsam erreicht werden können.

Ein wichtiges Ergebnis des Workshops war, dass die Institutionalisierungs- und Finanzierungsmodalitäten von Männerarbeit in den einzelnen Staaten teilweise sehr unterschiedlich sind, sodass die Träger der Beratungsangebote von einem fortgesetzten grenzüberschreitenden Austausch über Projektideen und -umsetzungen sowie potentielle behördliche Kooperationspartner*innen sehr profitieren könnten.